

Verdi fordert mehr Geld in Bankentarifrunde

Berlin. Verdi geht mit der Forderung nach jeweils 4,5 Prozent mehr Geld in die getrennten Tarifverhandlungen für die öffentlichen und privaten Banken in Deutschland. Außerdem will die Gewerkschaft erreichen, dass Beschäftigte bis zu 60 Prozent ihrer Arbeitszeit mobil arbeiten dürfen, zum Beispiel vom heimischen Schreibtisch aus. Den gesamten Forderungskatalog stellte Verdi am Freitag vor. Die Gewerkschaft strebt einen neuen Tarifvertrag mit einer Laufzeit von zwölf Monaten an. Der 2019 gemeinsam mit dem Deutschen Bankangestellten-Verband (DBV) ausgehandelte Gehaltstarifvertrag läuft am 30. Juni 2021 aus. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/404406.verdi-fordert-mehr-geld-in-bankentarifrunde.html>